



Kurzprofil Bezirksregion Muggelheim (090416)

Planungsraum (PLR)	09041601	Muggelheim
Gebietsgröße	22,1	km ²
Einwohnerzahl	6.691	am 31.12.2017
Abgrenzung	Norden:	Kleiner Müggelsee, Müggelspree, Dämeritzsee - Grenze zur Bezirksregion (BZR) Rahnsdorf/ Hessenwinkel
	Süden:	Langer See, Seddinsee - Grenze zur BZR Schmöckwitz/ Karolinenhof/ Rauchfangswerder
	Westen:	Müggelberge - Grenze zur BZR Köpenick Süd
	Osten:	Grenze zum Land Brandenburg/ Gemeinde Gosen



Gebietsbeschreibung

Stadträumliche Struktur

Die an das östliche Brandenburger Umland (Gosen) anschließende Bezirksregion wird vor allem durch eine waldbaumgeprägter Ein- und Zweifamilienhausstruktur, ergänzt um mehrgeschossige Wohn-bebauung/ Reihenhäuser aus der jüngsten Vergangenheit, geprägt. Kernstück ist der historische Dorfkern. Für den Dorfkern und den Angerbereich gilt städtebaulicher Denkmalschutz und eine Erhaltungsverordnung. Durch die Lage innerhalb einer Fluss- und Seenlandschaft gelten weite Bereiche als überschwemmungsgefährdet. Zudem bestehen starke Reliefunterschiede aufgrund der Lage zwischen Ostabhang der Müggelberge und Westufer der Großen Krampe im Süden sowie im Norden angrenzend an die feuchten Niederungen Krumme Lake/Pelzlake, sowie der Müggelheimer Wiesen. Die Bezirksregion zeichnet sich als Naherholungsgebiet mit gesamtstädtischer, sowie überregionaler Bedeutung aus. Neben Ausflugs-gastronomie sind hier der Dauerzeitplatzes „Kuhle Wampe“, Wochenendnutzungen wie die Laubenkolonie „Krampenburg“ aber auch etliche Kleingartenanlagen von Bedeutung. Zudem gibt es eine kleine überschaubare Gewerbestruktur. Müggelheim unterliegt zu großen Teilen einer Siedlungsbeschränkung (gem. LEP FS „Gemeinsamer Landesentwicklungsplan Flughafenstandortentwicklung“)

Öffentlicher Raum

Die BZR bietet mit seinen großräumigen Waldgebieten und der Zugänglichkeit der Uferbereiche an der Großen Krampe, des Kleinen Müggelsees sowie des Langen Sees eine gute Aufenthaltsqualität im gesamten Gebiet, eingeschränkt durch teilweise erhebliche Lärmbelastungen durch Flugverkehr. Entlang des Müggelheimer Damms stellt die Verkehrsbelastung eine Beeinträchtigung der Attraktivität des Straßenraums und insbesondere im Angerbereich - als das lokale Zentrum - dar. Im angrenzenden Nebenstraßennetz gibt es zum Teil auch noch unbefestigte Flächen, v.a. die Odernheimer Straße hat gegenwärtig keine ausreichende Gestaltung (Gehweg).

Mobilität

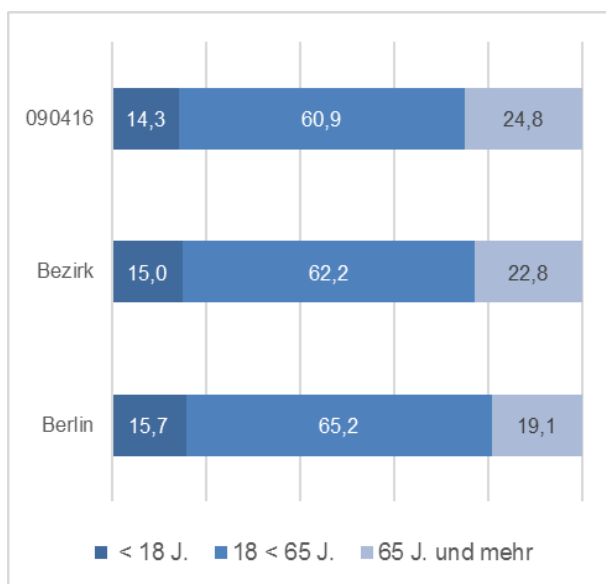
Die Anbindung durch den ÖPNV erfolgt Richtung Köpenick/Marzahn und Gosen/Brandenburg per Bus (169, 369) sowie ergänzend durch die saisonale Fährverbindungen F21 bzw. F24 (Ruderfähre) Richtung Schmöckwitz und Rahnsdorf bzw. die F 23 nach Rahnsdorf/ Friedrichshagen. Durch barrierefreie Fährschiffe wurden die Querungsmöglichkeiten der Müggelspree und auch der Anschluss an die Radwanderwege verbessert. Insgesamt ist die Region durch Fuß-/Radwege gut erschlossen. Defizite bestehen noch bei den Radabstellanlagen in stark frequentierten Bereichen. Müggelheimer Damm/ Gosener Landstraße stellen die Verbindung zum Stadtzentrum und dem Umland her. Stark saisonal belastet ist die Odernheimer Straße insbesondere in Bezug auf den Parkdruck.

Kernindikator (KID)	Stand: 2016, 6.582 EW* Quelle: AfS**	Absoluter Wert (m ²)	Indikatorwert	Treptow-Köpenick	Berlin
A4 - Relation der Fläche der öffentlichen Grünanlagen zu EW*		39.417	6,0	18,4	16,4
A5 - Relation der Fläche der öffentlichen Spielplätze zu EW		3.000	0,5	0,6	0,6

*EW Abkürzung für Einwohnerinnen und Einwohner

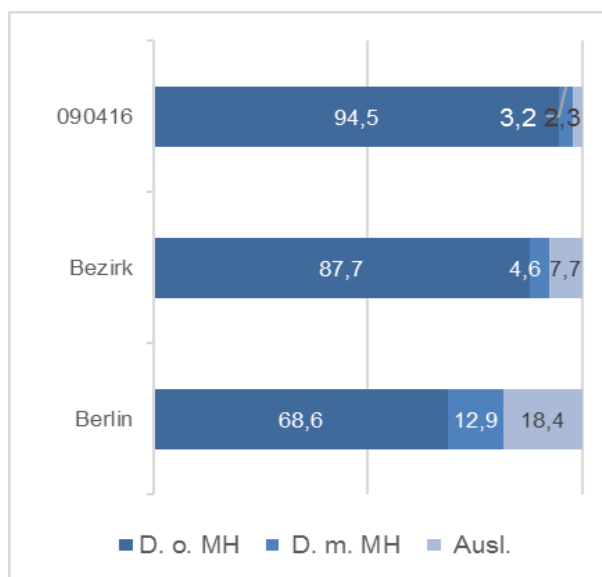
**AfS Abkürzung für Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Altersstruktur in %



In der Bezirksregion **Müggelheim** liegt der Anteil der unter 18-Jährigen mit 14,3% unter dem Bezirks- und dem Berlinwert. Der Anteil der über 65-Jährigen liegt dagegen mit 24,8% leicht über den Vergleichswerten. Das Durchschnittsalter liegt in der BZR bei 48,4 Jahren, deutlich höher als im Bezirk (45,0) und im Vergleich zu Berlin (42,7).

Anteil von Personen mit Migrationshintergrund* (MH) in %



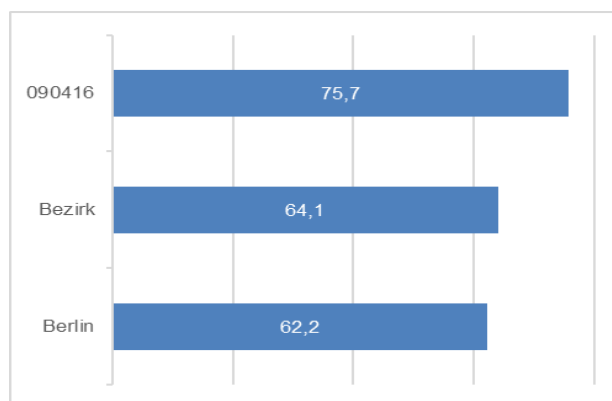
Der Anteil der EW mit Migrationshintergrund liegt in der Bezirksregion **Müggelheim** mit 5,5% deutlich unter dem Bezirkswert (12,3%) und dem Berlinwert (31,3%). Die Bezirksregion **Müggelheim** weist damit den niedrigsten Wert im Bezirk auf.

Entwicklung der Einwohnerzahl

	Stand 2016	Veränderung zu 2015 in %	Veränderung zu 2011 in %
090416	6.582	0,1	1,8
Bezirk	259.524	2,4	7,5
Berlin	3.670.622	1,7	7,1

In der Bezirksregion **Müggelheim** steigt die Zahl der EW. Im Fünf-Jahresvergleich zeigt die BZR einen Anstieg in Höhe von 1,8% der Einwohnerzahl.

Anteil der EW mit mindestens 5 Jahren Wohndauer an derselben Adresse in %



In der Bezirksregion **Müggelheim** liegt der Anteil an EW mit mindestens 5 Jahren Wohndauer mit 75,7% deutlich über dem Bezirks- und dem Berlinwert.. Die BZR Müggelheim weist damit im Bezirk den höchsten Anteil an EW mit mindestens 5 Jahren Wohndauer an derselben Adresse im Bezirk auf.

* Der Anteil von Personen mit Migrationshintergrund (MH) wird durch die Anteile der Deutschen ohne Migrationshintergrund (D.o.MH.), der Deutschen mit Migrationshintergrund (D.m.MH.) und der Ausländerinnen und Ausländer (Ausl.) dargestellt.

Soziale Situation

D4 - Anteil aller Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II an den EW unter 65 Jahren

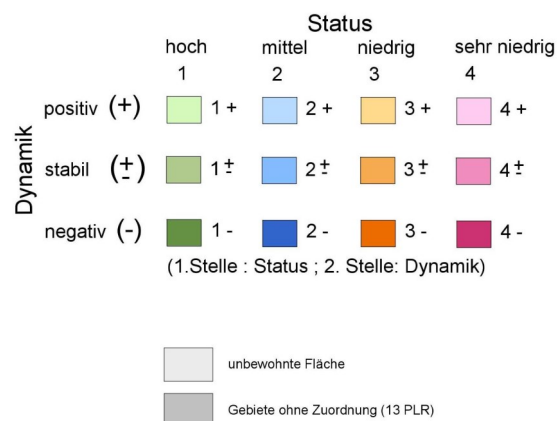
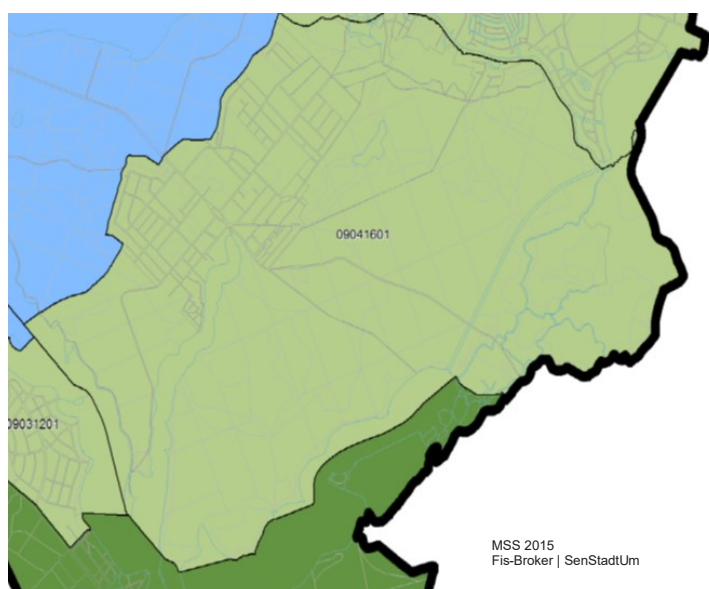
Stand: 2016, 6.582 EW
Quelle: AFS

	absoluter Wert	Anteil an EW in %	Veränderung zu 2015	
			absolut	in %-Punkten
090416	161	3,3	-23	-0,4
Bezirk	26.154	13,1	-433	-0,6
Berlin	560.897	18,9	-10.663	-0,7

Der Anteil aller Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II an den EW unter 65 Jahren liegt in der BZR mit 3,3% deutlich unter den Werten für den Bezirk (13,1%) und Berlin (18,9%). Das ist der niedrigste Wert im Bezirksregionenvergleich. Insgesamt ist im Vergleich zum Vorjahr in der BZR **Müggelheim** ein leichter absoluter sowie prozentualer Rückgang der Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II zu erkennen, ebenso wie im Bezirk und in Berlin.

Gesamtindex - Soziale Ungleichheit

Monitoring Soziale Stadtentwicklung 2015 (MSS 2015)
SenStadtUm



Bei der berlinweiten Betrachtung aller Planungsräume wird der PLR Müggelheim mit dem Status-Index *hoch* und dem Dynamik-Index *stabil* bewertet (1+/-) und gehört damit zu den besten PLR im Bezirk. Zum Monitoring 2013 gab es für diesen PLR keine Veränderung. Die BZR **Müggelheim** wird im Vergleich aller Bezirksregionen in Berlin im Monitoring 2015 mit dem Status-Index *hoch* und dem Dynamik-Index *stabil* bewertet (1+/-).

Aufmerksamkeit geboten

Für die Bezirksregion wird von 25 Indikatoren - die mit einer Aufmerksamkeitsstufe versehen wurden - für nachfolgende 4 Indikatoren „Aufmerksamkeit“ oder „hohe Aufmerksamkeit“, aufgrund der Abweichung vom Bezirks- oder Berlinwert, ausgewiesen:

Stand: KID 2016, 6.582 EW
Quelle: AfS

Kernindikator (KID)	Bezirk	Berlin
A5 - Öffentliche Spielplätze– Relation der Fläche (qm je Einwohner)	③	③
A7 - Relation Plätze in Jugendfreizeiteinrichtungen zu Kindern und Jugendlichen im Alter 6 bis unter 25 Jahren	③	③
B2 - Anteil 65-Jähriger und Älterer an allen Einwohnern (%)	∅	②
C3 - Wanderungssaldo Einwohner unter 6 Jahren (je 100 Einwohner unter 6 Jahren)	③	③

∅ Durchschnitt

② Aufmerksamkeit empfohlen

③ hohe Aufmerksamkeit empfohlen

